

Rudelleben

Von abgemeldet

Kapitel 9: Starre

Ich erwachte mit gespanntem Körper. Der schwere moschusartig Geruch von Angst und noch etwas anderem schärferen, den ich im letzten Moment des Traums wahrgenommen hatte war immer noch dort. Doch kam er von keiner jungen Raubkatze sondern von dem Mädchen auf dessen Körper ich nun saß und der ich gerade meine Zähne in die Kehle schlagen wollte. Ihre Augen waren aufgerissen und ihr ganzer Leib zitterte. Doch war dort noch etwas anderes in ihren Augen – Bewunderung?

Ich kletterte Augenblicklich von ihr runter und gab sie frei.

„Tut mir leid“, stammelte ich und blickte sie unsicher an.

Erst sagte sie nichts und blickte mich nur weiter starr.

„Was war das? Hast du mir irgendwelche Drogen oder so was gegeben?!“, fuhr ich sie an als erneut Zorn in ihr aufstieg.

„Nein! Ich hab nur dein Blut stimuliert. Ich dachte du wärest eine dünnblütige die sich nicht verwandeln kann und nicht das du...“, stammelte sie nun.

„Sag mal wo von redest du! Ich bin doch kein beschissener Freak! Das hätte ich wohl schon eher gemerkt!“, fauchte ich an.

„Tut mir leid das ich den Unterdrückungszauber gebrochen hab. War sicher ganz schön teuer.“

Tut dir eigentlich noch irgendwas weh?“, meinte sie nun enttäuscht klingend.

Ich stutze und horchte in mich hinein. Der Schmerz war verschwunden. Um ehrlich zu sein hatte ich mich sogar schon lang nicht mehr so wohl gefühlt.

„Pass auf. Ich dank dir für das was immer du getan hast, aber nun verschwinde bitte. Ich möchte allein sein.“

Zögerlich fügte ich noch an „Nimm dir von etwas trockenes von mir aus meinen Kleiderschrank. So kannst du ja nicht unter die Leute.“. Ihr Blick glitt hinab zu ihrer Hose und sie wurde augenblicklich rot.

Als sie nach 10 Minuten wieder im Wohnzimmer auftauchte schob ich sie zur Tür raus. Dann lehnte ich meinen Kopf gegen die Wand und horchte in mich herein. Konnte das stimmen was sie gesagt hatte? Quatsch, natürlich nicht! Ich würde nun einfach mit meiner Mutter telefonieren und dann würde alles wieder normal werden...